

Die **Band ohne Bass Schulz** spielt selbst-komponierte Jazz-Pop mit deutschen Texten.

Dabei versuchen die drei Musiker Latein-Amerikanische Rhythmen, improvisierte Soli, Jazzharmonik und die traditionelle Liedermacherei zu verschmelzen, was in den vergangenen Jahren zu der Entwicklung stilweisender Kleinkunstwerke geführt hat. Beispielsweise hat die Gruppe so interessante Liedertypen wie den „sozial-ironischen Fast-Protestsong“, das „After-Party-Lied“, sowie den „Mutations-Blues“ entwickelt.

Thematisch werden die kleinen Aspekte des Lebens beleuchtet: Kindererziehung, Werteverfall und selbstverständlich auch der Bereich der menschlichen Liebesbeziehungen, wobei es bei der **Band ohne Bass** manchmal auch recht unromantisch zugehen kann.

Inzwischen hat das Trio bereits eine CD („Versprechen“ 2017) und eine Single („Tausend Mal“ 2018) veröffentlicht. Der nächste Streich soll im Januar 2019 mit der Single „Josephine“ erfolgen.

In der Besetzung **Stefan Mau (Saxophone & Flöte)**, **Mimi Wohlleben (Percussion & Business)** und **Heiko „Bob“ Schulz (Keyboard & Gesang)** bringt die wahrscheinlich älteste Boygroup Lübecks satte 100 Jahre Bühnenerfahrung mit, um ihr Publikum fröhlich und abwechslungsreich zu unterhalten.

Mehr Informationen rund um die **Band ohne Bass Schulz** kann man auf der Webseite der Gruppe finden: <https://bandohnebass.com>